**Recycling in voller Tiefe**

In den USA saniert ein Wirtgen Recyclingzug einen Highway auf 20 cm Tiefe in einem Übergang und bei fließendem Verkehr. Dabei zeigt der neue W 380 CRi seine enorme Leistungsstärke.

Schauplatz des ersten Full-Depth-Reclamation-Einsatzes (FDR) auf den Straßen des South Carolina Department of Transportation (DOT) war der vierspurige Highway 123, Pickens County. Täglich bis zu 20.000 Fahrzeuge, darunter 15 % LKWs, hatten eine strukturelle Instandsetzung des 11 km langen Streckenabschnitts unausweichlich gemacht.

**Fahrbahnverbreiterung inklusive**

Die Baumaßnahme sollte auch dazu genutzt werden, die Fahrbahn auf 4,40 m zu verbreitern. „Dafür fräsen wir zunächst 60 cm des inneren Fahrbahnrandstreifens, der an die Überholspur grenzt“, begründet Mike Crenshaw, Präsident des beauftragten Unternehmens King Asphalt, Inc. aus Liberty in South Carolina, die vorbereitende Maßnahme mit zwei Wirtgen Kaltfräsen. Erst danach setzte sich der Kaltrecycling-Zug mit dem W 380 CRi an der Spitze in Bewegung. Der kettengeführte Kaltrecycler fräste den schadhaften Belag auf 3,80 m Breite in einem Übergang 20 cm tief. Dabei granulierte er gleichzeitig das Material und mischte währenddessen 2,3 % Schaumbitumen sowie 1 % vorgestreuten Zement und 3 bis 4 % Wasser ein.

**Bindemittel stabilisieren dauerhaft**

„Beim FDR verleiht die Stabilisierung der mit Schaumbitumen recycelten Schichten dem Untergrund die strukturelle Stärke, um den wiederkehrenden Belastungen über Jahrzehnte hinweg standzuhalten“, erklärt Mark Stahl, Direktor für Recyclingprodukte der Wirtgen Group in Nordamerika.

**Passgenaue Rezeptur**

Entscheidend ist dabei vor allem auch das Mix-Design. Das bedeutet, dass die passende Bindemittelmenge festgelegt wird. So wurden mit dem Wirtgen Laborequipment – der Schaumbitumen-Laboranlage WLB 10 S und dem Labormischer WLM 30 – bereits im Vorfeld sechs unterschiedliche Materialproben untersucht, um die optimale Mischgutzusammensetzung für dieses Projekt zu definieren. Am Ende der strukturellen Instandsetzung hatte der leistungsstarke W 380 CRi mit der richtigen Rezeptur über 102.000 t Asphalt umweltfreundlich und in hoher Qualität recycelt. Mike Crenshaw war angesichts der Leistung von 427 t recyceltem Material pro Stunde begeistert: „Es hat super funktioniert. Ich kenne kein vergleichbares Gerät. Über 7 t liefen jede Minute über das Abwurfband.“

**Variable Fahrbahnsanierung über Maschinenarbeitsbreite hinaus**

Der W 380 CRi kann darüber hinaus Fahrbahnen sanieren, die sogar über die verfügbaren Arbeitsbreiten von 3,20 m, 3,50 m und 3,80 m hinausgehen. In diesem Fall nimmt der Recycler das von einer Kaltfräse seitlich vorgefräste Material mit auf und fügt es dem Mischprozess hinzu. Dank einer Mischkapazität bis 800 t/h in Kombination mit Heckverladung auf einen Straßenfertiger mit passender Bevorratung und Einbaubohle lassen sich auch sehr breite Fahrbahnen in einem Übergang sanieren.

**Vielseitigkeit ist Trumpf**

Als ein deutliches Plus für sein Unternehmen sieht Mike Crenshaw auch die vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten des neuen W 380 CRi: „Er kann auch als Kaltfräse arbeiten. Das ist ein großer Vorteil. In zwei Stunden ist die Maschine umgerüstet.“

Fotos:

|  |  |
| --- | --- |
|  | **W\_photo\_W380CRi\_00058\_HI**  Der W 380 CRi von Wirtgen kann die Fahrbahn auf kompletter Tiefe bis 12 in (30 cm) recyceln und ist damit auch für Full-Depth-Reclamation (FDR) geeignet. |
|  | **W\_photo\_W380CRi\_00060\_HI**  Beim Full-Depth-Reclamation-Einsatz in South Carolina recycelt der Wirtgen W 380 CRi die Fahrbahn in einem Übergang 20 cm tief und im Zusammenspiel mit dem Vögele Fertiger SUPER 2000-3i und der Hamm Tandemwalze HD+ 140 VV-HF. |
|  | **W\_photo\_W380CRi\_00065**  Tolle Technik, super Stimmung: die Mannschaft von King Asphalt und dem Team von WIRTGEN AMERICA. |

*Hinweis: Diese Fotos dienen lediglich der Voransicht. Für den Abdruck in den Publikationen nutzen Sie bitte die Fotos in 300 dpi-Auflösung, die auf den Webseiten der Wirtgen GmbH /Wirtgen Group als Download zur Verfügung stehen.*

|  |  |
| --- | --- |
| Weitere Informationen  erhalten Sie bei:  WIRTGEN GmbH  Corporate Communications  Michaela Adams, Mario Linnemann  Reinhard-Wirtgen-Straße 2  53578 Windhagen  Deutschland  Telefon: +49 (0) 2645 131 – 3178  Telefax: +49 (0) 2645 131 – 499  E-Mail: presse@wirtgen.com  www.wirtgen.com |  |